

# **WIR SAGEN NEIN!**

**Zu Diskriminierung,  
Machtmissbrauch und  
sexueller Belästigung**

## **Informationen**

für Studierende und  
Beschäftigte der HfMT Köln

**WIR SAGEN  
NEIN!**  
Zu **Diskriminierung,  
Machtmissbrauch und  
sexueller Belästigung**

Das Verhältnis von Studierenden und Lehrenden an künstlerischen Hochschulen besitzt eine besondere Qualität. Gerade im Einzelunterricht und in Kleingruppen arbeiten Studierende und Lehrende sehr nah und intensiv miteinander. Dabei spielen persönliche Aspekte wie emotionaler Ausdruck, Ausstrahlung und Körperbezogenheit – in Spiel-, Gesangs- und Tanztechnik, Auftreten und Bühnenpräsenz – eine große Rolle. Dies ist einerseits ein essentieller Bestandteil der künstlerischen Ausbildung. Andererseits können aber gerade in dieser ausgeprägten persönlichen Nähe Grenzen verschwimmen und missverständliches oder übergreifendes Verhalten entstehen.

Dies gilt nicht nur für die Interaktion zwischen Studierenden und Lehrenden. Auch in der Zusammenarbeit von Beschäftigten in Lehre, Technik und Verwaltung kann es zu Grenzverletzungen kommen. Hinzu kommt, dass an der HfMT Köln Menschen aus unterschiedlichen Kulturen miteinander lernen und arbeiten und Lehr-Lern- oder Arbeitsverhältnisse nicht immer von beiden Seiten gleich interpretiert werden.

Wo genau die persönlichen Grenzen verlaufen und wann diese durch bestimmte Äußerungen oder Handlungen verletzt werden, kann oft nicht klar festgelegt werden. Es hängt immer auch vom subjektiven Empfinden der einzelnen Person ab und jede\*r sollte hier auf die eigene Wahrnehmung vertrauen:

- **Diskriminierung** beginnt dort, wo ich mich durch das Verhalten meines Gegenübers hinsichtlich meiner Persönlichkeit oder meiner äußeren Erscheinung herabgewürdigt fühle und dadurch bei mir Unwohlsein, Minderwertigkeitsgefühle und Verunsicherung ausgelöst werden.
  - **Machtmissbrauch** beginnt dort, wo ich mich von einer höhergestellten Person aufgrund eines Abhängigkeitsverhältnisses gezwungen fühle, unangemessenes Verhalten hinzunehmen oder mich selbst in einer bestimmten Weise zu verhalten.
  - **Sexuelle Belästigung** beginnt dort, wo ich Äußerungen, aber auch Blicke und Gesten meines Gegenübers als unangemessen, unangenehm oder bedrängend empfinde und meine persönlichen Grenzen überschritten werden.
- .....

---

## Impressum

.....

HERAUSGEBER  
Der Rektor der  
Hochschule für Musik und Tanz Köln  
Unter Krahenbäumen 87  
50668 Köln

REDAKTION & ENDKORREKTUR  
Isabel Strauß

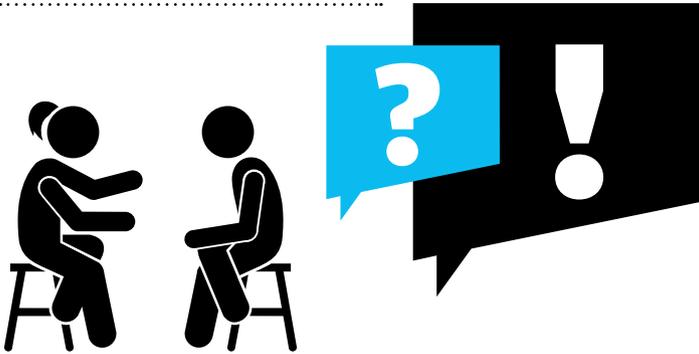
GESTALTUNG  
www.cream-design.de

www.hfmt-koeln.de

.....

## Was ist sexuelle Belästigung?

- Anzügliche Äußerungen und sexuell herabwürdigender Sprachgebrauch
- Abfällige, sexistische oder sexuell konnotierte Kommentare zu äußerer Erscheinung, Person, Verhalten und Intimleben
- Verbales, schriftliches oder bildliches Präsentieren obszöner, pornographischer und sexuell herabwürdigender Inhalte und Darstellungen
- Unerwünschte Berührungen
- Stalking, sexuelle Nötigung, Vergewaltigung



## Ich fühle mich Diskriminierung, Machtmissbrauch oder sexueller Belästigung ausgesetzt – was kann ich tun?

- Kommunizieren Sie deutlich, dass Sie das Verhalten oder die Äußerungen Ihnen gegenüber nicht akzeptieren.
- Holen Sie sich Hilfe und sprechen Sie mit einer Vertrauensperson – Sie haben das Recht auf Beratung und Beschwerde.
- Fürchten Sie sich nicht vor negativen Konsequenzen – die Hochschule sichert Ihnen Schutz und Rückendeckung zu.
- Notieren Sie sich konkrete Situationen mit Zeit, Ort und Umständen – so können Sie sich in Gesprächen konkret auf diese Angaben beziehen.

## Beratungsstellen

Die folgenden deutsch- und englischsprachigen Beratungsstellen stehen allen Hochschulangehörigen zur Verfügung. Sie können sich darauf verlassen, dass alle Gesprächsinhalte streng vertraulich behandelt und keine weiteren Schritte ohne Ihre Zustimmung unternommen werden.

**Allein Sie selbst entscheiden, wie es weitergeht.**

### Unabhängige externe Ansprechstelle

Rechtsanwältin Petra Ladenburger  
Rechtsanwältin Martina Lörsch

Telefon 0221 973 128 54  
info@ladenburger-loersch.de  
www.ladenburger-loersch.de

### Gleichstellungsbeauftragte der HfMT Köln

gleichstellungsbeauftragte@hfmt-koeln.de  
www.hfmt-koeln.de/gleichstellung

### Vertrauensdozierende (Stand September 2022)

#### Standort Köln:

Anette von Eichel / vertrauensdozentin-koeln@hfmt-koeln.de  
Benjamin Seipel / vertrauensdozent-koeln@hfmt-koeln.de

#### Standort Aachen:

Marlies Buchmann-Bechthold /  
vertrauensdozentin-aachen@hfmt-koeln.de  
Raimund Laufen / vertrauensdozent-aachen@hfmt-koeln.de

#### Standort Wuppertal:

Stefanie Siebers / vertrauensdozentin-wuppertal@hfmt-koeln.de  
Jan Ehnes / vertrauensdozent-wuppertal@hfmt-koeln.de

### Allgemeiner Studierendenausschuss (ASTA)

info@asta-hfmt-koeln.de  
studierendenvertretung.hfmt-koeln.de

---

WIR SAGEN NEIN!

.....

**Künstlerisch-wissenschaftlicher Personalrat**

kw-personalrat@hfmt-koeln.de

.....

**Personalrat für Verwaltung und Technik**

Personalrat@hfmt-koeln.de

.....

**Beratung für Studierende mit Beeinträchtigungen**

studierendemithandicap@hfmt-koeln.de

.....

**Psychosoziale Beratung und offene Chat-Sprechstunde  
des Kölner Studierendenwerks Köln**

Ansprechperson: Susanne Kremkau (kremkau@kstw.de)

kstw.de/beratung/psychologische-beratung

.....



Weitere Informationen in  
deutscher und englischer Sprache

**WIR SAGEN JA**

- zu einem respektvollen, gewaltfreien Miteinander.
  - zu dieser Hochschule als einem Ort, an dem Menschen unterstützt, gefördert und in der Entfaltung ihrer Potentiale bestärkt werden.
  - zu einer Atmosphäre der Empathie und Loyalität, in der Menschen füreinander eintreten und Verantwortung übernehmen.
- .....

**WIR SAGEN  
NEIN!**

**Zu Diskriminierung,  
Machtmissbrauch und  
sexueller Belästigung**